Klimaplattform – Forschungsplattform zum Klimawandel
c/o Koordinierungsstelle, Telegrafenberg, 14473 Potsdam

KLIMA PLATTFORM
Kompetenz für Klima, Energie und Landnutzung

Klimaplattform INFOBRIEF 01/2015

Inhalt

Interna

Wissen

Termine

Ausschreibungen

Interna

Vorstandssitzung der Klimaplattform – 20. März 2015, Berlin

Die erste **Vorstandssitzung** der Klimaplattform für das Jahr 2015 wird am **20. März 2015** von **16 bis 18 Uhr** in der **Geschäftsstelle der Helmholtz-Gemeinschaft** in der **Anna-Louisa-Karsch-Straße 2** in **10178 Berlin** stattfinden. Wir bitten alle Mitglieder des Vorstands, sich diesen Termin freizuhalten. Weitere Informationen für die Mitglieder des Vorstands folgen demnächst.

zurück

Wissen

Aktuelle Ausgabe des Newsletters „Energieland Brandenburg“

Bereits Ende letzten Jahres ist der aktuelle **Newsletter "Energieland Brandenburg"** (Ausgabe 10/11-2014) der **Brandenburgischen Energie Technologie Initiative (ETI)** erschienen, der unter http://www.energie.brandenburg.de/media/bb1.a.2865.de/Energie_Newsletter_10_11_2014.pdf zum Download zur Verfügung steht. Darüber hinaus können auf den Internetseiten der ETI unter http://www.eti-brandenburg.de/newsletter/ auch alle bisher erschienenen Ausgaben abgerufen werden. Eine neue Ausgabe des Newsletters befindet sich zurzeit in Vorbereitung.

Aktuelle Infobroschüren der Reihe „Klima konkret“ erschienen

Im Rahmen der vom **Climate Service Center 2.0** des **Helmholtz-Zentrums Geesthacht** herausgegebenen Reihe **„Klima konkret“** sind **zwei neue Infobroschüren** verfügbar. Die bereits 2014 erschienene Ausgabe **„Klimafaktor Sonne – Wie beeinflusst die Sonne das Klima der Erde?“** beschreibt, wie sich Veränderungen der Erdumlaufbahn oder der Sonnenflecken auf das Klima auswirken und geht der Frage nach, welche Rolle die Sonne bei der globalen Erwärmung spielt. Die aktuelle, Ende Februar 2015 erschienene Ausgabe **„Globale Erwärmung und Klimavariabilität – Macht die Erderwärmung eine Pause?“** befasst sich mit der so genannten Erwärmungspause und der Stärke des menschlichen Einflusses auf das Klima.

Beide Broschüren können kostenlos als Druckausgabe bestellt werden und sind auch im Internet (http://www.climate-service-center.de/053444/index_0053444.html.de bzw. http://www.climate-service-center.de/057952/index_0057952.html.de) abrufbar.

zurück

Termine

Konferenz „Ökonomie der Anpassung an den Klimawandel in Deutschland“ – 17. März 2015, Berlin

Das **Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW)** des Klimaplattform-Mitglieds **Humboldt-Universität zu Berlin** und die **Gesellschaft für Wirtschaftliche Strukturforschung** laden am **17. März 2015** ab **10 Uhr** zu einer **Konferenz** mit dem Titel **„Ökonomie der Anpassung an den Klimawandel in Deutschland“** ein. Dabei werden die Ergebnisse des BMBF-Projektes „Ökonomie der Anpassung an den Klimawandel (econCCadapt)“, welches die ökonomischen Auswirkungen von Klimawandel und Anpassungsstrategien in Deutschland analysiert, vorgestellt und mit Klimaökonom/innen aus anderen Forschungsgruppen im Rahmen mehrerer paralleler Workshops diskutiert. Veranstaltungsort ist die **Humboldt-Universität zu Berlin** (**Unter den Linden 6, 10117 Berlin, Räumlichkeiten vor Ort ausgeschildert.**). Weitere Informationen zu dieser Konferenz finden Sie im Internet unter http://www.ioew.de/oekonomie-der-anpassung-an-den-klimawandel-in-deutschland/. Die Anmeldung ist nur online möglich, der entsprechende Zugang findet sich auch auf der Internetseite.

Klimadialog zum strategischen Leitbild für die Stadtentwicklung in Potsdam – 24. März 2015, Potsdam

Am **24. März 2015** lädt die **Koordinierungsstelle Klimaschutz** der **Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam** in Kooperation mit dem **Energie Forum Potsdam e.V.**, dem **URANIA „Wilhlem Foerster“ Potsdam e.V.** und dem **BUND Brandenburg** um **18 Uhr** zu einer Gesprächsrunde im Rahmen des Klimadialogs ein, bei welcher der Öffentlichkeitsdialog zum strategischen Leitbild der Stadt Potsdam vorgestellt wird. Das strategische Leitbild soll die Stadt Potsdam in ihrer zukünftigen Entwicklung und bei der Setzung von Prioritäten, auch im Hinblick auf das Thema Nachhaltigkeit, unterstützen. Dieter Jetschmanegg, Leiter des Fachbereiches Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung der Stadtverwaltung Potsdam, stellt die Leitbilddebatte vor und diskutiert mit dem Publikum über Routinen des Politik- und Verwaltungshandels und wie diese für innovative Lösungen aufgebrochen werden könnten. Veranstaltungsort sind die Räumlichkeiten des **URANIA „Wilhlem Foerster“ Potsdam e.V.** in der **Gutenbergstraße 71-72** in **14467 Potsdam**.

Öffentliche Abschlussveranstaltung der Geo.X Konferenz – 26. März 2015, Berlin

Im Anschluss an den Klausurworkshop des geowissenschaftlichen Kompetenznetzwerks Geo.X findet am **26. März 2015** (**ab 16.15 Uhr**) eine vom Deutschen Klima-Konsortium (DKK) und dem Klimaplattform-Mitglied Deutsches GeoForschungsZentrum (GFZ) unterstützte **öffentliche Abschlussveranstaltung** mit dem Titel „**Naturgefahren und Georisiken in der globalisierten Welt – Wie fließen Forschungserkenntnisse in Entscheidungsprozesse ein?**“ statt. Nach der Präsentation grundlegender Ergebnisse des vorangehenden Geo.X Klausurworkshops werden Experten in einer Podiumsdiskussion beleuchten, wie Forschung, Politik und gesellschaftlicher Sicherheitsbedarf in Zukunft besser verzahnt werden können und wie Geo-Risiko-Forschung zukünftig koordinierter zur Entwicklung der nötigen Risk Governance-Strukturen beitragen kann. **Veranstaltungsort** ist der **Wasserturm** auf dem **EUREF-Campus** in der **Torgauer Straße 12–15** in **10829 Berlin**. Nähere Informationen zum Veranstaltungsprogramm sowie der Zugang zur Online-Anmeldung finden sich auf der Konferenzhomepage.

Neuer Termin: Kolloquium „Umgang mit den Folgen des Klimawandels in der Praxis“ – 15. April 2015, Potsdam

Nachdem der ursprünglich geplante Termin im Januar abgesagt werden musste, veranstalten das **Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg** (**MLUL**) und das Klimaplattform-Mitglied **Deutscher Wetterdienst** (**DWD**) am **15. April 2015** (**9.30 bis 15.30 Uhr**) in Potsdam ein **Kolloquium** mit dem Titel „**Umgang mit den Folgen des Klimawandels in der Praxis**“. DWD und MLUL sowie Vertreter kommunaler Institutionen und des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) fassen dabei das aktuelle Wissen und die Forschungsaktivitäten zum Thema Klimawandel in Brandenburg zusammen und erläutern das Vorgehen im Umgang mit den Folgen des Klimawandels in der Region. **Veranstaltungsort** ist der **Friedenssaal der Stiftung Großes Waisenhaus** in der **Lindenstraße 34a** in **14467 Potsdam**. Eine **Anmeldung** ist bis zum **31. März 2015** entweder **per Fax** (0331 / 316299) oder **per E-Mail** (dwd.potsdam@dwd.de) erforderlich. Rückfragen können außerdem auch telefonisch an Frau Martina Wich (0331 / 316201) gestellt werden.

Konferenz „Energiekonflikte nutzen – Wege, Strategien und Organisationsformen einer lokalen Energieversorgung“ – 23. bis 24. April 2015, Potsdam

Das Klimaplattform-Mitglied **Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung (IRS)**, die **ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB)**und **ICLEI – Local Governments for Sustainability**, ein weltweiter Verband von Städten, Gemeinden und Landkreisen für Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung, laden am **23. und 24. April 2015** zur **Konferenz „Energiekonflikte nutzen – Wege, Strategien und Organisationsformen einer lokalen Energieversorgung“** ein. Dort diskutieren Vertreterinnen und Vertreter von Kommunalverwaltung und -politik, Energieversorgern und Zivilgesellschaft die Lösung von lokalen energiepolitischen Konflikten und die Verwirklichung von Gemeinwohlzielen durch neue Organisationsformen im Energiebereich. Die Konferenz findet in den Räumen der **ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB)** in der **Steinstraße 104–106** in **14480 Potsdam** statt.

Aufgrund der begrenzten Anzahl von Plätzen wird um **schnellstmögliche Anmeldung** (**spätestens bis 13. April 2015**) gebeten. Das vollständige Programm der Konferenz sowie weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten des IRS unter http://www.irs-net.de/aktuelles/veranstaltungen/ sowie unter http://www.irs-net.de/download/aktuelles/enerlog-ankuendigung-transferkonferenz-3063.pdf und http://www.irs-net.de/download/aktuelles/enerlog-transferkonferenz-programm-3164.pdf. Die Online-Anmeldung findet sich unter https://www.zab-energie.de/de/Aktuelles/Termine/EnerLOG-Transferkonferenz-Energiekonflikte-nutzen-0.

15. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung – 3. Juni 2015, Berlin

Der **Rat für Nachhaltige Entwicklung** lädt am **3. Juni 2015** ab **9 Uhr** zu seiner **15. Jahreskonferenz** mit dem Titel **„Globalisierung und nationale Verantwortung neu ordnen – Ideen und Innovationen der Nachhaltigkeitspolitik**“ in das **bcc Berlin Congress Center** (**Alexanderstraße 11, 10178 Berlin**) ein. Auf der Konferenz werden aktuelle Ideen, konkrete Politik sowie Umsetzungsstrategien zum Thema Nachhaltigkeit vor dem Hintergrund der Globalisierung diskutiert. Die Online-Registrierung für die Konferenz kann unter https://lcem.lab-concepts.de/registration/rne-jahreskonferenz-2015 vorgenommen werden, weitere Informationen sowie das Programm der Konferenz finden sich auf der Konferenzhomepage.

zurück

Ausschreibungen

8. Förderpreis Agrarökologie / Stadtökologie des IASP der Humboldt-Universität zu Berlin – Bewerbungen bis 31. März 2015

Das **Institut für Agrar- und Stadtökologische Projekte** an der **Humboldt-Universität zu Berlin** (**IASP**) vergibt auch 2015 wieder den mit bis zu 1000 € dotierten **Förderpreis** für hervorragende Studienabschlüsse (BSc, MSc, Diplom) auf dem Gebiet der **Agrarökologie** und **Stadtökologie** an Absolventen der Berliner und Brandenburger Universitäten und Fachhochschulen. Die Abschlussarbeiten müssen dabei ein aktuelles Forschungsthema auf dem Gebiet der Agrarökologie oder Stadtökologie behandeln. **Bewerbungsschluss** für die 8. Preisverleihung ist der **31. März 2015**. Bewerbungen sind im Sekretariat des IASP (Philippstraße 13, Haus 16, 10115 Berlin) einzureichen. Weitere Informationen sowie eine Auflistung der benötigten Unterlagen finden Sie unter http://www.iasp.asp-berlin.de/iasp044.html.

Potsdamer Klimapreis 2015 – Bewerbungen bis 31. März 2015

Auch 2015 vergibt die **Landeshauptstadt Potsdam**, vertreten durch die **Koordinierungsstelle Klimaschutz**, wieder den **Potsdamer Klimapreis**. Mit dem Preis ehren die **Landeshauptstadt Potsdam**, das **EnergieForum Potsdam e.V.**, das Klimaplattform-Mitglied **Potsdam-Institut für Klimafolgenfor-**

schung (**PIK**), die **Stadtwerke Potsdam GmbH** und die **PRO POTSDAM GmbH** beispielhafte und nachhaltige **Projekte** im Sinne des **„Integrierten Klimaschutzkonzepts“** der Landeshauptstadt Potsdam. In den beiden Kategorien „Bürgerschaft“ (z.B. Einzelpersonen, Institutionen, Vereine, Interessenvertretungen, Unternehmen) und „Schulen“ werden jeweils drei auf 1000 € dotierte Preise für Projekte vergeben, die im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Potsdam durchgeführt oder geplant wurden. Gesucht werden bereits erfolgreich durchgeführte Maßnahmen oder innovative und erfolgversprechende Projektideen, die geeignet sind, die Klimaschutzbemühungen in Potsdam zu unterstützen und helfen, den Klimaschutz in Potsdam voranzubringen. Nähere Informationen sowie die erforderlichen Bewerbungsunterlagen finden sich im Internet unter http://www.klimapartner-potsdam.de/klimapreis/ und http://www.potsdam.de/content/potsdamer-klimapreis-2015. **Bewerbungsschluss** ist der **31. März 2015**. Die Preisverleihung findet am 4. Juni 2015 statt.

Erinnerung: BMBF-Förderinitiative "Materialforschung für die Energiewende" – Bewerbungen bis 31. März 2015

Als Ergänzung zum **Energiekonzept 2050** der Bundesregierung fördert das **Bundesministerium für Bildung und Forschung** (**BMBF**) im Rahmen des **6. Energieforschungsprogramms** mit der **Förderinitiative "Materialforschung für die Energiewende"** innovative Projekte aus dem Bereich der Grundlagenforschung, die Materialien für die Herausforderungen der Energiewende entwickeln. Es sind dabei grundlegend alle Bereiche eingeschlossen, die zur Bewältigung der zentralen Herausforderungen auf der Schnittstelle zwischen Materialforschung und möglichen Anwendungsfeldern in den Bereichen Energieeffizienz und Energieerzeugung beitragen. Die Einreichung von **Projektskizzen** kann noch bis zum **31. März 2015** erfolgen. Weitere Informationen finden sich unter http://www.bmbf.de/foerderungen/21940.php.

Neue Förderbekanntmachung des BMWi veröffentlicht

Das **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie** (**BMWi**) hat zum Jahreswechsel im Rahmen des **6. Energieforschungsprogramms "Forschung für eine umweltschonende, zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung"** eine neue Förderbekanntmachung veröffentlicht. Gegenstand der Förderung sind unter anderem Projekte mit folgenden Themen: Windenergie, Photovoltaik, Geothermie, solarthermische Kraftwerke, Wasserkraft, Kraftwerkstechnik, CO_2-Abscheidung und -speicherung, Brennstoffzellen, Wasserstofftechnologien, Energiespeicher, Stromnetze, Systemintegration erneuerbarer Energien, energieoptimierte Gebäude, solare Energieversorgung, Energieeffizienz, Elektromobilität. Nähere Informationen finden sich im Bundesanzeiger unter http://bmwi.de/BMWi/Redaktion/PDF/B/bekanntmachung-forschungsfoerderung-im-6-energieforschungsprogramm,property=pdf,bereich=bmwi2012,sprache=de,rwb=true.pdf.

zurück